



7. Sanierung Mess-/Schalt- und Transformatorenstation Aalmatten – Abrechnung Restkredit

Ressort
Sitzung

Tiefbau und Umwelt
20.11.2025

Das Projekt «Sanierung Mess-/Schalt- und Transformatorenstation Aalmatten – definitive Kreditabrechnung bzw. Abrechnung Restkredit» schliesst mit Nettokosten von 90 579.40 Franken inkl. MWST ab. Der vom Stadtrat gesprochene Restkredit beträgt 200 000 Franken.

nid 6.4.4 / 10.3

Grundlagen

Geschäft Nr.	2015-08	
Beschluss Stadtrat vom	19. März 2015	
Beschlossener Gesamtkredit:	CHF 675'000.00	
Kreditteilabrechnung Beschluss Stadtrat vom 17.03.2016	CHF 348'277.55	Konto: 8710.5040.02
Restkredit Beschluss Stadtrat vom 17.03.2016	CHF 200'000.00	Konto: 8710.5040.11
Abrechnung	CHF 90'579.40	
Abweichung	CHF -109'420.60	

Projektdaten

Projektstart März 2016
Projektabschluss April 2021

Beschreibung des Projektes: Das Projekt bzw. die Abrechnung «Sanierung Mess-/Schalt- und Transformatorenstation Aalmatten» wurde bereits im Dezember 2015 teilrealisiert und im März 2016 teilabgerechnet. Für die verbleibenden Arbeiten hat der Stadtrat am 16. März 2016 einen Restkredit von 200 000 Franken bewilligt (vgl. beiliegenden Protokollauszug).

Abrechnung Restkredit von 200 000 Franken

Pos-Nr.	Beschreibung	Kosten ohne MWST (CHF)	Abrechnung	+ Mehrkosten - Minderkosten ohne MWST
1	Messstation (inkl. Asbestsanierung)	70'000.00	67'212.30	-2'787.70
2	16kV-Kabel	0.00	0.00	0.00
3	0,4kV-Verkabelung	0.00	0.00	0.00
4	Öffentliche Beleuchtung	4'000.00	0.00	-4'000.00
5	Messung 16kV	7'000.00	0.00	-7'000.00
6	Rundsteueranlage	3'367.00	0.00	-3'367.00

7	Demontage	4'000.09	2'510.00	-1'490.09
	Instandstellung Untergeschoss	70'000.00	2'626.30	-67'373.70
8	Tiefbau	16'818.10	9'720.80	-7'097.30
	Pumpe	0.00	0.00	0.00
	Unvorhergesehenes	10'000.00	0.00	-10'000.00
9	Projekt & Gebühren	0.00	2'055.55	2'055.55
	Investitionskredit ohne MWST	185'185.19	84'124.95	101'060.24
	MWST	14'814.81	6'454.45	-8'360.36
	Investitionskredit inkl. MWST	200'000.00	90'579.40	-109'420.60

Begründung der Abweichung

Gemäss Protokollauszug der Kredit-Teilabrechnung vom 17.03.2016 war der Kostenvoranschlag generell, d. h. für das gesamte Projekt, grosszügig kalkuliert. Diverse Positionen haben sich gegenüber dem damaligen Kostenvoranschlag verändert, oder es waren entgegen der Annahme keine Aufwendungen mehr notwendig. Entgegen der damaligen Annahme dass man die Räumlichkeiten für eine andere Nutzung aufwertet, werden diese als Lagerraum genutzt. Aus diesem Grund konnten grössere Instandstellungskosten eingespart werden. Die Umgebungsarbeiten (Tiefbauarbeiten, öffentliche Beleuchtung) wurden beim beantragten Nachkredit miteinberechnet. Diese wurden schlussendlich für unnötig eingeschätzt und somit weggelassen.

Pos-Nr. 1 Messstation (inkl. Asbestsanierung)

Die Arbeiten konnten gemäss Budgetierung ausgeführt werden.

Pos-Nr. 2 16kV-Kabel

Kein Betrag mehr im Restkredit vorgesehen (0.00 Franken).

Pos-Nr. 3 0,4kV-Verkabelung

Kein Betrag mehr im Restkredit vorgesehen (0.00 Franken).

Pos-Nr. 4 Öffentliche Beleuchtung

Entgegen der Annahme beim Definieren des Restkredits sind bei dieser Position keine Aufwendungen mehr entstanden.

Pos-Nr. 5 Messung 16kV

Entgegen der Annahme beim Definieren des Restkredits sind bei dieser Position keine Aufwendungen mehr entstanden.

Pos-Nr. 6 Rundsteueranlage

Entgegen der Annahme beim Definieren des Restkredits sind bei dieser Position keine Aufwendungen mehr entstanden.

Pos-Nr. 7 Demontage

Der grosszügig budgetierte Betrag musste nicht ausgeschöpft werden.

Pos. ohne Nummer: Instandstellung Untergeschoss

Kleinere Instandstellungsarbeiten wurden durch den Werkhof ausgeführt. Auf eine umfassendere Instandstellung konnte verzichtet werden, da sich keine andere Nutzung der Räumlichkeiten ergibt.

Pos-Nr. 8 Tiefbau

Der grosszügig budgetierte Betrag musste nicht ausgeschöpft werden.

Pos. ohne Nummer: Pumpe

Kein Betrag mehr im Restkredit vorgesehen (0.00 Franken).

Pos. ohne Nummer: Unvorhergesehenes

Es waren keine unvorhergesehenen Aufwendungen notwendig.

Pos-Nr. 9 Projekt & Gebühren

Entgegen der Annahme beim Definieren des Restkredits sind hier noch Kosten für die Amtliche Vermessung sowie für Prüfungen angefallen.

Das Projekt konnte 109 420.60 Franken unter dem genehmigten Kredit abgerechnet werden.

Beiträge Dritter

Keine

Bemerkungen

Die Kreditabrechnung hat sich aufgrund personeller Engpässe in der Abteilung Infrastruktur sowie der Priorisierung laufender Projekte verzögert.

Beschlussentwurf

Der Stadtrat von Nidau beschliesst gestützt auf Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe h der Stadtordnung:

1. Die Abrechnung über den Restkredit «Sanierung Mess-/Schalt- und Transformatorenstation Aalmatten» mit Nettokosten von 90 579.40 Franken wird genehmigt.

Beilagen (nur GPK und Fraktionspräsidien):

- A SR Investitionskredit vom 19.03.2015
- PA SR Investitionskredit 19.03.2015
- Protokollauszug Kreditteilabrechnung sowie Beschluss Restkredit vom 17.03.2016
- Kontoauszug 8710.5040.11 vom 28.01.2025